



Spezialseminare zum Arbeitsrecht

Arbeitnehmerhaftung I Grundseminar für Betriebs- und Personalräte

20. bis 22.
Oktober 2008

Arbeitnehmerhaftung bei berufsbedingter direkter oder indirekter Beteiligung am öffentlichen und nichtöffentlichen Straßen- und Werksverkehr Grundseminar ANH I

Weitere Informationen

WeSchu GmbH

Tel: 07141 29 85 87 0

Fax: 07141 29 85 87 7

Mail: info@weschu-gmbh.de

www.weschu-gmbh.de

Themenplan

Grundlagen der Arbeitnehmerhaftung

- Begriffsbestimmung
- Dienstvertrag nach § 611 BGB
- Verschulden: Vorsatz und dreistufige Fahrlässigkeit
- Fristenklärung
- Haftung gegen Dritte und gegenüber Dritten
- Zugeordnete Entscheidungen des BAGs und des BGHs
- Dienstliche Nutzung von Privatfahrzeugen
- Die Rolle von Versicherungen und der Übergang von Ansprüchen

Überblick über Mitbestimmungsfragen im Rahmen der Arbeitnehmerhaftung

- Verhaltensanordnung zum Umgang mit Betriebsfahrzeugen und Betriebsmitteln
- Technische Einrichtungen (Tachographen, Fahrt-schreiber, Blackbox, Aufzeichnungsgeräte)
- Verhütung von Arbeitsunfällen und Gesundheits-schutz sowie Arbeitsschutz
- Betriebliche Lohngestaltung, Betriebsbußen und Unfallversicherung
- Beschwerdeverfahren nach § 85 BetrVG

Rechtsprechung zu Mitbestimmungsrechten von Be-triebs- und Personalrat im Rahmen der Arbeitnehmer-haftung

Handlungs- und Forderungsmöglichkeiten für Interes-senvertretungen

- Berücksichtigung der Arbeitnehmerhaftung in Betriebsvereinbarungen
- Abschluss von Betriebsvereinbarungen zur Arbeit-nehmerhaftung
- Einigungsstellenfähige Regelungsfragen
- Regelungssperre des § 77 III BetrVG

Rückantwort

WeSchu GmbH

Ruhrstr. 11

71636 Ludwigsburg

Fax: 07141 29 85 877

Unsere Seminare

Wenn Kolleginnen und Kollegen im Beruf Fahrzeuge bewegen, sind sie hohen Risiken ausgesetzt. Egal ob Pkw, Lkw, Transporter, Bus, Stapler, Baumaschine oder was sonst noch alles denkbar ist: Ein Schaden ist in der heutigen Zeit schnell verursacht. In der Regel fehlen vertragliche Vereinbarungen, die die Haftung begrenzen.

Was passiert, wenn ein Kollege in einen Unfall verwickelt wird? Welche Angaben muss er wem gegenüber machen? Was muss er wem ersetzen? Zahlt die Versicherung? Kann der Arbeitgeber Forderungen stellen? Wenn ja, wieviel?

Personalräte und Betriebsräte sind die ersten Anlaufstellen in solchen Schadenfällen. Die erste Beratung ist besonders wichtig. Ist sie fehlerhaft oder gar falsch, ist das weitere Verfahren - und damit viel Geld - vielleicht verloren. Ist sie korrekt, können Nerven und Geld gespart werden.

Hierfür wollen wir in unseren Seminaren die Voraussetzungen schaffen. Wir erarbeiten uns Antworten auf die wichtigsten Fragen, besprechen konkrete betriebliche Probleme und planen die weitere Vorgehensweise in den Betrieben und Verwaltungen.

Freistellung

Die Arbeitsrechtsseminare sind Bildungsmaßnahmen gemäß § 37.6 BetrVG / § 46.6 BPersVG und den entsprechenden §§ der LPersVG. Voraussetzung für die Teilnahme ist die Mitgliedschaft in einer DGB-Gewerkschaft.

Termin und Kosten

Nummer	Ort	Termin	Kosten *
08 / 013	34508 Willingen	20. bis 22. Oktober	460,00 ¹ 240,00 ²

Seminarort

Göbel's
Landhotel
Briloner Str. 48
34508 Willingen
Tel. 05632 987-0

Im Hochsauerland gelegen bietet dieses Tagungs- und Wellness-Hotel ideale Seminarbedingungen. Reichhaltige Möglichkeiten zur Entspannung stehen zu Verfügung.

¹ Seminarpauschale ² Unterkunft und Verpflegung

* Preise zzgl. MwSt.

Das Seminar beginnt am Montag um 12.00 Uhr und endet am Mittwoch gegen 14.00 Uhr.

Anmeldung

auch im Internet: www.weschu-gmbh.de

Ich melde mich für das folgende Seminar an:

Seminarnummer	<input type="text" value="08 / 013"/>
Vorname	<input type="text"/>
Name	<input type="text"/>
Straße	<input type="text"/>
PLZ	<input type="text"/>
Ort	<input type="text"/>
Telefon	<input type="text"/>
Betriebsname	<input type="text"/>
Betriebsstraße	<input type="text"/>
Betrieb PLZ	<input type="text"/>
Betrieb Ort	<input type="text"/>
DGB Gewerkschaft	<input type="text"/>
Funktion	<input type="text"/>

Hiermit erkläre ich mich einverstanden, dass meine Daten ausschließlich zum Zwecke der Teilnehmerverwaltung und Abrechnung elektronisch gespeichert und verarbeitet werden.

<input type="text"/>	<input type="text"/>
Datum	Unterschrift

Die Anmeldung erfolgt unter dem Vorbehalt, dass eine Freistellung beschlossen wird. Erfolgt keine Abmeldung, entstehen Stornogeühren.